

Kortison-Präparate

Medikament	Handelsname(n)	Wirkstärke ¹ (Cortisol = 1)	Grenzdosis ²	Anmerkungen
Kortison	z. B. Cortison CIBA [®]	0,8	25 mg / Tag	körpereigenes Hormon, wird nicht mehr zur Rheumatherapie verwendet
Kortisol (= HydroKortison)	z. B. Hydrocortison Hoechst [®]	1	20 mg / Tag	körpereigenes Hormon, wird nicht mehr zur Rheumatherapie verwendet
Prednyliden	Decortilen [®]	4	6 mg / Tag	Alternative zu Prednisolon
Deflazacort	Calcort [®]	4 - 5	6 mg / Tag	Alternative zu Prednisolon
Prednison	z. B. Decortin [®] , Prednison-Hexal	4	5 mg / Tag	Umwandlung zu Prednisolon in der Leber
Prednisolon	z. B. Decortin H [®] , Prednihexal [®]	4	5 mg / Tag	Standard-Medikament in der Rheumatherapie
Methyl-Prednisolon	z. B. Urbason [®] , Metypred [®]	5	4 mg / Tag	Alternative zu Prednisolon
Triamcinolon	z. B. Volon [®] , Delphicort [®]	5	4 mg / Tag	als Kristallaufschwemmung geeignet zur Gelenk-Injektion
Fluocortolon	Ultralan [®]	5	5 mg / Tag	Alternative zu Prednisolon
Betamethason	z. B. Celestamine [®] , Celestan [®]	25	0,75 mg / Tag	zur kurzzeitigen sehr hoch dosierten Therapie (z. B. schwere Allergien)
Dexamethason	z. B. Fortecortin [®] , Dexa-Phlogont [®]	25	0,75 mg / Tag	zur kurzzeitigen sehr hoch dosierten Therapie (z. B. schwere Allergien)

¹ Erläuterung Wirkstärke: Prednisolon hat eine Wirkstärke von 4. Das bedeutet, 1 mg Prednisolon wirken so stark wie 4 mg Kortisol.

² Erläuterung Grenzdosis: Bei Gabe der Grenzdosis entspricht die Menge des Kortison-Präparats der körpereigenen Kortisol-Produktion. Bei Therapie im Bereich der Grenzdosis ist das Risiko für unerwünschte Wirkungen gering.

Medikamente zur örtlichen Anwendung bei Darm- oder Lungenerkrankungen wie Budesonid (z. B. Budenofalk[®], Pulmicort[®]) oder Fluticason (z. B. Flutide[®]) sind nicht aufgeführt.

Das zur Freisetzung von körpereigenem Kortisol führende Hormon ACTH (Synacthen[®]) wird wegen besonders vieler Nebenwirkungen heute nicht mehr zugelassen.